

## SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**  
öffentlich am 22.03.2021

Drucksache Nr. **2021/040**  
Federführung Fachbereich Tiefbau  
Sachbearbeiter Manfred Sturm  
Stand 09.02.2021  
Aktenzeichen  
Mitwirkung

## Überplanung und Optimierung der Lichtsignalanlagen in Wangen - Auftragsvergabe

### Beschlussvorschlag

Die Leistungen für eine Überplanung und Optimierung der Lichtsignalanlagen (LSA) in Wangen werden nach den einzelnen Gewerken an die jeweils günstigsten Bieter vergeben:

1. Gewerk I. = Technische Anbindung der Lichtsignalanlagen  
Firma Swarco Traffic Systems GmbH, 72669 Unterensingen 116.255,54 €
2. Gewerk II. = Markierungsarbeiten  
Firma Rostra VR GmbH+Co.KG, 78661 Dietingen 267.651,93 €
3. Gewerk III. = Lichtsignalsteuerungszentrale  
Firma Swarco GmbH, 72669 Unterensingen 377.499,58
4. Ein Vertragsabschluss des in Gewerk III enthaltenen Vollwartungsvertrages, erfolgt nach Inbetriebnahme der Lichtsignalsteuerungszentrale. Für die Verrechnung der Aufwendungen (Vollwartungsvertrag) auf Grundlage der Leuchtfeldanteile wird die Verwaltung ermächtigt, die bestehende Unterhaltungs-/Instandsetzungsvereinbarung (Bund/Land) durch einen Ergänzungsvertrag zu erweitern.

### Sachdarstellung

Am 21. September 2020 wurde im Gemeinderat ein Baubeschluss für die Überplanung und Optimierung der Lichtsignalanlagen in Wangen gefasst. Daraufhin erfolgte im Dezember 2020 eine Ausschreibung auf Grundlage der VOB/A aufgeteilt in 3 Gewerke.

### Angebotsübersicht:

Gewerk	Angebotsaufforderung / -abgabe:
I. = Technische Anbindung der LSA	1 / 1 Bieter
II. = Markierungsarbeiten	5 / 3 Bieter
III. = Lichtsignalsteuerungszentrale	5 / 2 Bieter

Eine Prüfung und Wertung der am Submissionstermin (02.02.2021) eingegangenen Angebote ergab unter Berücksichtigung der aktuell zurückgestellten Knoten K25 (Waltersbühl) und K40 (Martinstor) folgende Bieterreihenfolge:

Gewerk I. = Technische Anbindung der Lichtsignalanlagen

Firma Swarco Traffic Systems GmbH, 72669 Unterensingen 116.255,54 €

Gewerk II. = Markierungsarbeiten

Firma Rostra VR GmbH+Co.KG, 78661 Dietingen 267.651,93 €

Gewerk III. = Lichtsignalsteuerungszentrale

Firma Swarco GmbH, 72669 Unterensingen 377.499,58

Ein Vertragsabschluss des in Gewerk III enthaltenen Vollwartungsvertrages, erfolgt nach Inbetriebnahme der Lichtsignalsteuerungszentrale. Für die Verrechnung der anteiligen o.g. Aufwendungen (Vollwartungsvertrag) wird hierzu die bestehende Unterhaltungs-/Instandsetzungsvereinbarung (Bund/Land) durch einen Ergänzungsvertrag erweitert. Eine Kostenaufteilung erfolgt nach Leuchtfeldanteile (Bund rd. 59%, Land rd. 15% Stadt rd. 26%).

Die o. g. Fachfirmen haben für die erforderlichen Gewerke ein jeweils wirtschaftlichstes Angebot vorgelegt. Von Seiten der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit spricht nichts gegen eine Vergabe. Die Gesamtvergabesumme liegt unter Berücksichtigung der zurückgestellten Knoten K25 und K40 ca. 7 % unterhalb der aktuellen Kostenschätzung!

Aktuelle Kostenübersicht auf Grundlage der Ausschreibungsergebnisse:

- Die Aufwendungen der technischen Ausstattung der LSA teilen sich nach aktuellem Kenntnisstand wie folgt auf:

Anteil Bund	ca. 54.524,45 €
Anteil Land	ca. 38.710,51 €
Anteil Stadt	ca. 23.020,58 €
  
- Die Markierungsleistungen teilen sich nach jeweiliger Straßenzugehörigkeit auf:

Anteil Bund	ca. 64.056,60 €
Anteil Land	ca. 103.188,20 €
Anteil Stadt	ca. 100.407,13 €
  
- Nach aktuellem Stand erfolgt eine Kostenaufteilung für das Gewerk der Lichtsignalsteuerungszentrale auf Grundlage der jeweiligen Leuchtfeldanteile (Bund rd. 59%, Land rd. 15% Stadt rd. 26%):

Anteil Bund	ca. 155.888,25 €
Anteil Land	ca. 125.977,99 €
Anteil Stadt	ca. 95.633,34 €

Hinzu kommen noch Leistungen für die Steuerungserstellung und ingenieurtechnische Projektbetreuung in Höhe von rund 175.000,- €

Bereits erstattete bzw. angemeldete Kostenbeteiligungen durch den klassifizierten Straßenbaulastträger:

- ✓ 2019 = 262.100,- €
- ✓ 2020 = 280.000,- €
- 2021 = 230.000,- € (angemeldet und zugesagt!)

### **Auswirkungen auf das Klima**

Nein

Ja, positiv

Ja, negativ

Begründung: Die Radfahrersituation wird verbessert bzw. attraktiver gestaltet. Umstieg zum Rad wird gefördert/aussichtsreicher

### **Finanzielle Auswirkungen**

Für die Haushaltsjahre 2019 - 2022 wurden unter der Inv.Nr.: 541002-002 entsprechende Mittel berücksichtigt/eingestellt. Ein Mittelabruf (Bund und Land) wurde im Zuge Mittelzusage für das Jahr 2019 = 262.100,- €, sowie 2020 = 280.000,- € getätigt. Weiter wurden für 2021 weitere Mittel in Höhe von 230.000,- € (Bund und Land) angemeldet. Eine Mittelzusage liegt bereits ebenfalls vor.

### **Anlagen**

- Übersicht Lichtsignalanlagenstandorte
- Übersicht Markierungsbereiche

